

**Vorbereitungstreffen interessierter Leitenden für
Grosse ökumenische Exerziten im Alltag 2025-2026**



st
bistum st.gallen


Reformierte Kirchen
Bern-Jura-Solothurn
Eglises réformées
Berne-Jura-Soleure

Dienstag, 28. Mai 2024, 18 – 20.30 Uhr (mit Imbiss)
Kath. Hochschulgemeinde aki, Hirschengraben 86, Zürich
Leitung: Hildegard Aepli und Mirjam Wey

Im Bistum St.Gallen wurden 2021 erstmals Große Exerziten im Alltag erarbeitet. Was als kleines Projekt angedacht war, zog überraschend und erfreulich weite Kreise.

Diese Erfahrung wurde zum Anlass, die nächsten Großen Exerziten im Alltag 2025-2026 als ökumenisches Projekt zu planen und zu erarbeiten. Dieses Angebot ist gedacht als Beitrag zur spirituellen Kirchenentwicklung.

Hildegard Aepli (Seelsorgerin Bistum St.Gallen), Mirjam Wey (Reformierte Pfarrerin, Bern) und Annette Schleinzer (Expertin für die Schriften von Madeleine Delbrêl) entwickelten das Begleitbuch «Gott einen Ort sichern». Sie entschieden sich, jede Exerzitenwoche an den Evangelien des Kirchenjahres auszurichten und Texte von Madeleine Delbrêl (1904-1964), einer bedeutenden Frau für die Zukunft der Kirche, wie einen roten Faden einzubeziehen.

Interessierte an der Durchführung von Grossen ökumenischen Exerziten im Alltag erhalten am Vorbereitungstreffen

- Eine Vorstellung des ökumenischen Projektes
- Einblick in die Biographie von Madeleine Delbrêl
- Das Übungsbuch «Gott einen Ort sichern»
- Vorschläge zur Gestaltung der Gruppenanlässe
- Klärung von Fragen

Kosten: 40 CHF in bar (Übungsbuch, Imbiss, Raumkosten)

Auskunft und Anmeldung zum Infotreffen bis Ende April 2024:

Hildegard Aepli aepli@bistum-stgallen.ch 071 227 33 69

Mirjam Wey mirjam.vey@refbern.ch 031 331 34 70

Hinweis:

«Mystik und das leidenschaftliche Ja zum Leben»

Tagung im Lassalle-Haus, Bad Schönbrunn zu Madeleine Delbrêl und Dorothee Sölle

Do 29. Februar (18.30) bis So 3. März (13.30) 2024.

Referentinnen: Dr. Annette Schleinzer und Dr. Renate Jost

Tanz: Anna Maria Frei-Braun, Leitung: Hildegard Aepli

Weiter Infos und Anmeldung über www.lassalle-haus.org